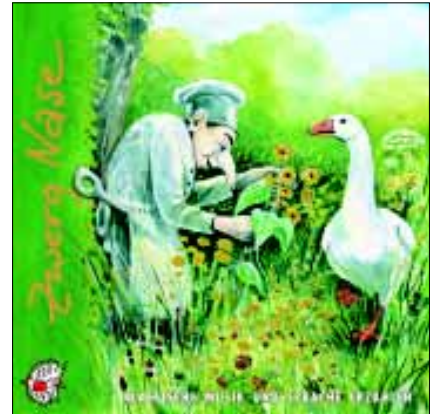


## Hauff-Trilogie Zwerg Nase

ab 6 Jahren

Reihe: Klassik-Hörbücher für Kinder

Jakob, der Sohn eines armen Schusters und einer Gemüsehändlerin, bleibt verschollen, nachdem er einer häßlichen, alten Frau ihre Einkäufe vom Markt nach Hause schleppte. Als er nach sieben Jahren zu seinen Eltern zurückkehrt, erkennt ihn niemand wieder: Seine ursprünglich hübsche Erscheinung ist in die Gestalt eines verwachsenen Krüppels mit riesiger Nase verwandelt – das Werk der Hexe Kräuterweis. „Zwerg Nase“ verdingt sich nun beim Landesfürsten und gelangt dort aufgrund seiner bei der alten Hexe erworbenen Kochkunst zu Ruhm und Ehren, bis ihm eines Tages eine schier unlösbare Aufgabe gestellt wird.



„Als aber Zwerg Nase mit der Gans Mimi ins Freie gekommen war, setzte er sie behutsam nieder und sie ging schnell vor ihm her dem See zu, wo Kastanien standen. Er folgte ihr mit beklommenem Herzen, denn es war ja seine letzte, einzige Hoffnung...“.

Ein Streichquartett, gelegentlich erweitert um eine Soloklarinette, führt musikalisch durch diese Geschichte und bereichert sie mit hörenswerten Miniaturen und Kostbarkeiten der Quartettliteratur, wieder größtenteils Ersteinspielungen.

(Siehe auch „Der kleine Muck“ und „Kalif Storch“)



Kategorie:	Klassische Musik und Sprache erzählen
Musik:	Theodor Kirchner, Alexander Glazunov, Giacomo Puccini, Paul Dessau
Text:	Wilhelm Hauff (Bearb. Ute Kleeberg)
Interpreten:	Samuel Weiss (Erzähler), Pellegrini Quartett, Uwe Stoffel (Klarinette)
Idee und Realisation:	Ute Kleeberg, Uwe Stoffel
Verlag:	Edition SEE-IGEL, Iznang
Produktion:	Edition SEE-IGEL in Co-Produktion mit dem SWR
Erscheinungsjahr:	2002
Spieldauer:	71'18
Bestellnummer:	ISBN 3-935261-02-0
Empfohlener Verkaufspreis:	EUR 15,50